

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 50 (1942)

**Heft:** 24

**Anhang:** Bilder zu Serbische Gedanken

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

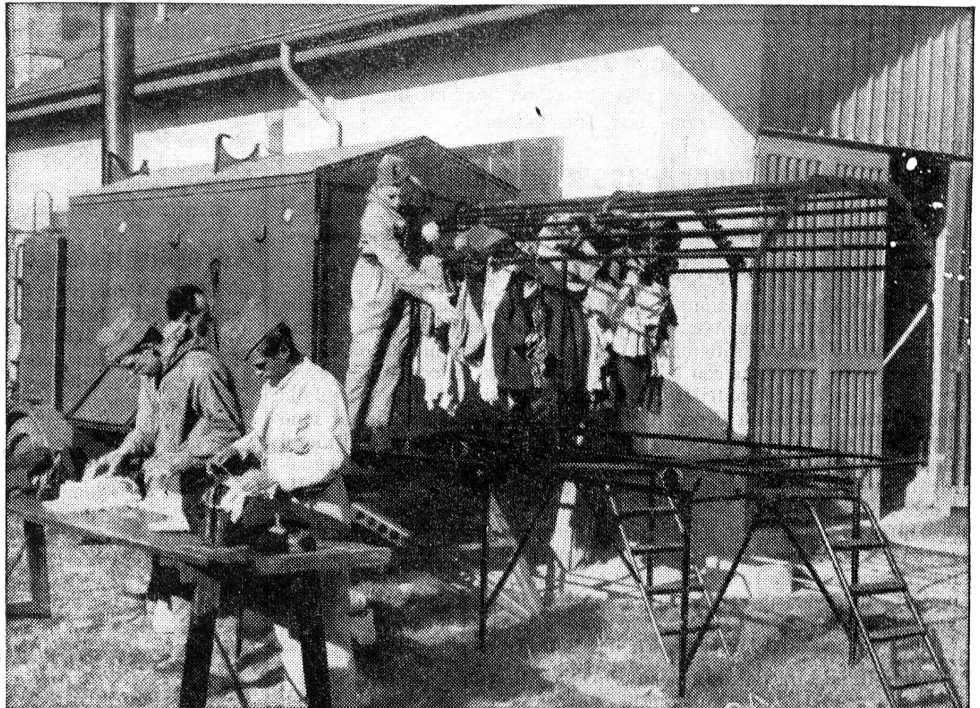
## Gedanken von Jakob Burckhardt

Wie ist uns in tausend Beziehungen das äussere Handeln abgeschnitten... Wie übel ist uns unter den grossen Maschinenrädern der jetzigen Welt zumute, wenn wir nicht unserem persönlichen Dasein eine eigentümliche edlere Weihe geben?

(Aus Brief an Albert Brenner vom 17. Oktober 1855.)

## Während die kleinen Serben

in der Generalreinigung stecken und die ärztliche Untersuchung über sich ergehen lassen, wandern ihre Siebensachen, genau registriert und gebündelt, in die Desinfektion. Erfahrene Schweizer Sanitätssoldaten gehen hier systematisch zu Werke, um auch in den Habseligkeiten der Kleinen eventuelle Krankheitskeime zu vernichten. — Pendant que nos petits hôtes subissent la procédure du nettoyage général et de l'examen médical, on procède à la désinfection de toutes leurs babioles, qui ont été triées et enregistrées auparavant. Ce sont des soldats du Service sanitaire suisse qui se chargent de ce travail qu'ils exécutent minutieusement et avec méthode pour anéantir même dans les bagages des germes éventuels de maladies. (ATB-Bilderdienst, Zürich. Zensur Dr. VI. Br. 10265.)

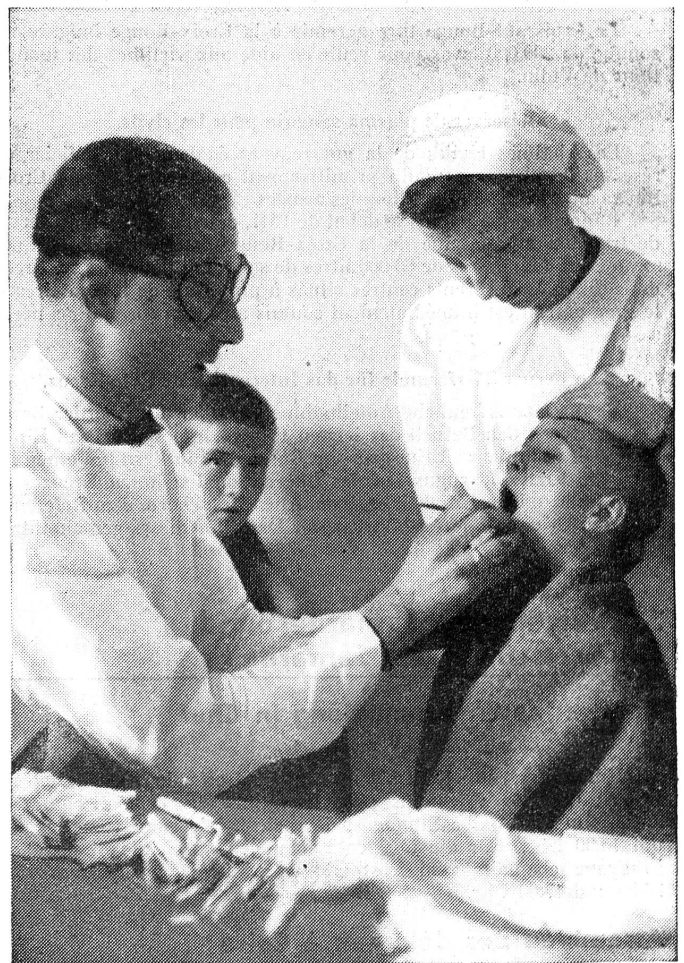


teilung der Schweiz. Landesausstellung in Zürich. Sie zerfällt in zwei Sektionen, von denen die erste der Entwicklung des Gedankens der Fürsorge für Kriegsverwundete bis zur Gegenwart gilt, während die zweite den Aufbau und die Tätigkeit der heutigen Kriegsgefangenenzentrale vor Augen führt. Es geschieht dies vornehmlich durch graphische Darstellungen und photographische Dokumente. Zurzeit werden auch die Massnahmen geprüft, die dem Ausstellungsbesucher ermöglichen sollen, sich im Rahmen von Kollektivbesichtigungen unter Führung ein Bild von dem Werk der Kriegsgefangenenzentrale zu machen. Da das Ganze als Wanderausstellung gedacht ist, die von Genf zunächst nach Zürich und sodann nach den meisten grösseren Schweizer Städten gelangen soll, ist die Einrichtung so getroffen worden, dass sie leicht auf- und abmontiert und in einen Möbelwagen verladen werden kann. Ein handlicher Ausstellungsführer ist in Vorbereitung, ebenso ein grösserer illustrierter Katalog.



## Aerzte und Pflegepersonal

des Grenzsanitätsdienstes beim Untersuchen und Verbinden der serbischen Kinder in Chiasso. — Les médecins et le personnel du Service sanitaire de frontière en train d'ausculter et de panser les petits Serbes à Chiasso. (Photo: Photopress. Zensur Nr. VI. 10267 H.)



## Aerztliche Untersuchung

der kleinen Serben durch den Grenzsanitätsdienst in Chiasso. — Les petits Serbes passent la visite médicale à Chiasso. (Photo: Photopress.)